

Evangelisch in Gunzenhausen

April - Mai 2022

Gemeindebrief der evang.-luth. Kirchengemeinde Gunzenhausen

Jesu Weg: Vom Einzug
in Jerusalem durch
Leiden und elendes
Sterben zum Sieg über
den Tod - Auferstehung
am Ostermorgen!



- ⇒ **Konfirmation 2022**
- ⇒ **Posaunenchor-Jubiläum**
- ⇒ **Friedensgebet**
- ⇒ **Kairos - der neue Gottesdienst**

Pfarramt Kirchenplatz 13, 91710 Gunzenhausen
 Montag 10 - 12 Uhr, Dienstag bis Freitag 9 -12 Uhr
 Montag und Donnerstag 14 -16.30 Uhr
 ☎ 09831-884860, Fax 09831-884884
 Mail: pfarramt.gunzenhausen@elkb.de
 Homepage: www.gunzenhausen-evangelisch.de
 Konto: IBAN DE75 7655 1540 0000 5726 10 (Spenden)

- | | | | |
|----------------|-------------------|---------------------|--------|
| 1. Pfarrstelle | Klaus Mendel | Kirchenplatz 13 | ☎ 4017 |
| 2. Pfarrstelle | Claus Bergmann | Luitpoldstraße 14 | ☎ 2267 |
| 3. Pfarrstelle | Benedikt Wolff | Specksrothstraße 17 | ☎ 3939 |
| 4. Pfarrstelle | Benedikt Wolff | | |
| | Cornelia Schieder | Büro im Lutherhaus | ☎ 4500 |
- Seelsorge in den Altenheimen und Tourismusseelsorge:
 Ekkehard Malcher Blütenstraße 5 ☎ 6193493

Von Freitag, 12 Uhr, bis Montag früh erreichen Sie immer einen Pfarrer oder die Pfarrerin am Seelsorge-Handy ☎ 0173-4480176.

Dekanatskantor KMD Bernhard Krikkay Lerchenstraße 20 ☎ 8802966

Diakonisches Werk Weißenburg-Gunzenhausen
 Kirchl.Allg.Sozialarbeit Irene Rottler-Steiner Hensoltstraße 27 ☎ 890444
 Diakonie-Kaufhaus Kathrin Rühl Leonhardsruhstraße 4 ☎ 612156

Evang. Frauenbund Wilma Krug Leonhardsruhstraße 12 ☎ 8158
 Evang. Krankenverein Martin Albrecht Leibnizstraße 2 c ☎ 2472
 Jugendwerk Franziska Reinhardt Specksrothstraße 17 ☎ 2891

„Haus für Kinder farbenfroh“ Ingrid Mittemeyer Th.-Heuss-Str. 3 ☎ 3387
 Kinder- und Familienzentrum Wilhelm Löhe (KiFaZ)
 Diana Leickert Föhrenweg 2 ☎ 3979
 Jugendhilfe Bezzelhaus K. Becher-Schröder Rot-Kreuz-Straße 6 ☎ 67870

Kirchenvorstand Inge Meier Sichlinger Str. 12 ☎ 0177-2830330
 Lutherhaus Lydia Palmowski ☎ 4136 oder ☎ 0178-8423179
 Lutherhaus (Technik) Bodo Flad Dornhausen ☎ 09834-9757872
 Mesner Emilie + Traian Untch Luitpoldstraße 5 ☎ 61696
 Posaenchor Sabine Fischer-Kugler Ansbacher Straße 17 ☎ 2907

Laudatio auf die großen Männer*

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Mit der Bergpredigt kann man keine Politik machen!“ Bismarck soll das gesagt haben. Helmut Schmidt hat es auf jeden Fall gesagt. Letzterer wurde durch die Friedensbewegung in Deutschland widerlegt.

„Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden die Kinder Gottes heißen!“



sagte der Prediger in Galiläa. Ein paar Sätze über das Friedensreich Gottes und einen Aus-raster gegen den Tempel-kapitalismus später stand

er vor Gericht. Und die großen Männer befahlen: „Kreuzigt ihn!“ Karfreitag und Ostern folgen, die Botschaft seiner Auferstehung ist bis heute nicht verstummt.

Gerade in diesen Tagen rufen viele große Männer und ein paar Frauen zur Aufrüstung – 100 Milliarden wie ein Klacks verabschiedet, die Stimmung ist gerade gut, bei so viel Angst vor dem Krieg. Die großen Männer verfallen in ihre alten anerzogenen Rollenbilder von Ost gegen West

und plötzlich wird sogar von den „Boomern“ dieses Landes wieder ernsthaft über das gescheiterte Konzept einer allgemeinen Wehrpflicht nachgedacht. „Mit der Bergpredigt ist keine Politik zu machen!“ haben sie gelernt, aber haben sie es schon einmal ernsthaft probiert?

Wenn man die Soldatinnen und Soldaten nach ihren Kriegserfahrungen fragt, dann könnte man fast den Eindruck bekommen, wir sollten es auf einen Versuch ankommen lassen. Wenn wir in die Geschichte unseres eigenen Landes sehen, dann ging die größte positive politische Veränderung nicht von großen Männern, sondern von den gewaltfreien, christlich-motivierten Protesten der Friedensbewegung aus. Seit drei Wochen beten wir in Gunzenhausen immer freitags für den Frieden. Wahrscheinlich braucht es diese Gebete immer noch, wenn Sie diese Ausgabe in den Händen halten.

Eine Präparandin aus Gunzenhausen hat auf die Frage: „Was müsste geschehen, damit ihr Gott finden könnt in dieser Welt?“ geantwortet: „Überall Frieden.“ Ich merke bei mir: Ich höre lieber auf dieses junge Mädchen und den Prediger aus Nazareth, als auf die großen Männer dieser Welt.

Angedacht

Wenn alle bisherigen politischen Konzepte gescheitert sind, erscheint mir die Bergpredigt für die Politik als alternativlos. „Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden die Kinder Gottes heißen.“.

Herzliche Grüße,
Ihr Pfarrer Benedikt Wolff

* Der Verfasser hätte gern auch eine Laudatio auf die großen Frauen geschrieben, allerdings fanden sich in Wikipedia keine Einträge über Despotinnen oder Kriegstreiberinnen.

Aktion Ferienspaß 2022



Auch wenn es draußen noch bitterkalt ist, lohnt es sich schon, sich auf

den Sommer zu freuen. Denn auch in diesem Jahr können wir bei uns im Lutherhaus unsere **Aktion Ferienspaß** stattfinden lassen. Wir freuen uns auf alle Kinder, die zwischen 6 und 12 Jahre alt sind. Im Team entstehen gerade schon viele Ideen, die wir heuer unbedingt umsetzen wollen. Ihr dürft gespannt sein.

Wer noch Lust hat mitzuhelfen darf sich gerne bei mir melden.
(☎ 4500)

Eure Pfarrerin Conny Schieder

Kosten: 58 Euro pro Kind und Woche, das 2. Kind 48 Euro
Auskunft: Pfarrbüro ☎ 88 48 60
Anmeldung: ab Mitte Mai.
Anmeldeformulare gibt es auf unserer Homepage im Internet.

Kairos-Gottesdienst im Löhe-Haus



Kairos – der neue Gottesdienst im Löhe-Haus

Unser neues Gottesdienstformat **Kairos** ist Anfang März gestartet. Es ist wunderschön zu sehen, dass unsere Kirche im Löhe-Haus wieder mit viel Leben gefüllt wird. Menschen jeden Alters kommen und haben mit uns zusammen eine gute Zeit - Kairos eben. Es macht großen Spaß, auf diese Weise miteinander unterwegs zu sein. Sonntag für Sonntag entdecken wir, wie vielfältig und bunt unsere Gemeinde ist. Wer noch nicht da war: Schaut doch mal rein!

Immer sonntags gibt es

- ⇒ ab 10.30 Uhr offene Türen,
- ⇒ ab 11.00 Uhr einen kurzen Gottesdienst,
- ⇒ danach Zeit für Brezeln, Croissants, Kaffee, Apfelschorle und gute Gespräche.



Herzliche Einladung!

Conny Schieder



Das Wichtigste in Kürze:

Alter: 6 bis 12 Jahre
Datum: 1. bis 5. August und 8. bis 12. August
Zeit: 7.30 bis 13.30 Uhr
Ort: Lutherhaus, Hensoltstraße 27 a

Wir laden Sie sehr herzlich ein!
Feiern Sie am Himmelfahrtstag mit uns das traditionelle

Gemeindefest am Löhe-Haus!

Donnerstag, 26. Mai, Christi Himmelfahrt:

ab 10.30 Uhr entspanntes Ankommen

11.00 Uhr Familiengottesdienst
gestaltet von einem Team mit Pfarrer Wolff,

anschließend gemütliches Beisammensein mit Bratwürsten, Kaffee und Kuchen, bei schlechtem Wetter **im** Löhe-Haus.



Mina & Freunde



Gunzenhäuser Taizé Oster Nacht

Ostersonntag, 17. April
Evangelische Stadtkirche 5.00 Uhr



Zu diesem ökumenischen Osterlichterfest mit Pfarrerin Conny Schieder laden sehr herzlich ein der ökumenische Taizé-Freundeskreis Gunzen-

hausen und KMD Bernhard Krikkay mit dem Taizé-Orchester. Weitere Informationen bei Uwe Maier (☎ 80916).

Weitere Taizé-Gebete in der Gunzenhäuser Stadtkirche gibt es monatlich an jedem dritten Freitag um 19.30 Uhr: 20. Mai, 17. Juni und 15. Juli. Auch dazu laden wir herzlich ein!

50 Jahre Posaunenchor

Seit 50 Jahren gemeinsam im Einsatz - unser Posaunenchor

Es war im Februar 1972, als sich im Lutherhaus 48 Jungen und Mädchen zum ersten Mal trafen, um bei Alfred Schmidt das Blasen zu erlernen. Chorleiter Schmidt gründete den Jugendposaunenchor, nachdem die Posaunenarbeit durch Auflösung des



früheren Posaunenchores 1970 zum Erliegen gekommen war.

Mit viel Kraft und Engagement arbeitete Alfred Schmidt mit den Kindern und Jugendlichen. So konnten schon Anfang 1974 die ersten Auftritte stattfinden. Erster Höhepunkt war die Konfirmation 1974. Das erste

Konzert fand im Sommer 1975 in der Stephani-Turnhalle statt, seit 1978 nutzt der Chor auch die Stadthalle für Sommerkonzerte. 1976 folgte das erste Weihnachtskonzert in der Stadtkirche.

Um immer genügend Bläsernachwuchs zu bekommen, wurden in Abständen von mehreren Jahren weitere Jungen und Mädchen ausgebildet. Dass das Spielen im Posaunenchor viel Spaß und Freude bereitet, sieht man an der Treue vieler Bläserinnen und Bläser: 4 Gründungsmitglieder und 10 Mitglieder, die schon länger als 40 Jahre dem Chor angehören, bilden heute das Rückgrat der Gruppe.

Der Chor wurde schon bald nach seiner Gründung zu einer festen Institution im kirchlichen und kulturellen Leben Gunzenhausens. Bei Gottesdiensten, Gemeindefesten, Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen, Geburtstagsständchen und vielen anderen Veranstaltungen der Kirchengemeinde wirkt der Chor mit. Auch für die Stadt Gunzenhausen sind die Chormitglieder in vielfältiger Weise tätig: Turmblasen, Kirchweihauftakt, Volkstrauertag u. a. gehören zum festen Programm des Chores.

Einen Schnitt im Chorleben gab es, als Chorleiter Alfred Schmidt im Herbst 1996 sein Amt aus gesund-

heitlichen Gründen niederlegte. Der Chor hat ihm sehr viel zu verdanken, dies wurde durch die Ernennung zum Ehrenchorleiter zum Ausdruck gebracht. Seitdem führt Sabine Fischer-Kugler den Chor.

Im Jahr 1997 wurde mit einem Festgottesdienst und einem Konzert des Slokar-Posaunenquartetts das 25-jährige Bestehen gefeiert. Anfang der 2000er dann, vor über 20 Jahren änderte der Chor seinen Namen. Nachdem viele ehemals Jugendliche dem Chor seit über 25 Jahren die Treue hielten, wurde auf das „Jugend“ verzichtet, so dass der Chor seitdem offiziell „Posaunenchor Gunzenhausen“ heißt.

Mit der Übernahme der Chorleitung durch Sabine Fischer-Kugler erweiterte sich das Repertoire des Chores

50 Jahre Posaunenchor

immer mehr auch durch moderne Stücke und rhythmisch anspruchsvolle Bearbeitungen. Der Chor erfreut sich nach wie vor innerhalb der Kirchengemeinde und der Stadt Gunzenhausen großer Beliebtheit.

Die Bläserinnen und Bläser hoffen, wie alle anderen auch, dass die Beschränkungen durch Corona bald ein Ende haben und wieder ohne Beschränkungen überall musiziert werden kann.

Manfred Wenk



Herzlichen
Glückwunsch

**im Namen der
Kirchengemeinde!**

Und ein ganz herzliches „Dankeschön!“ für so viel schöne Musik in den letzten 50 Jahren!

Pfarrer Claus Bergmann



Musik in der Stadtkirche

Samstag, 23. April, um 19.30 Uhr - Stadtkirche

Donaufahrt - Konzert mit Harmonic Brass

Anlässlich seines 50. Geburtstags hat der Posaunenchor das bekannte Spitzenensemble „Harmonic Brass“ zu einem festlichen Konzert in die Stadtkirche Gunzenhausen eingeladen und freut sich nun auf viele Freundinnen und Freunde qualitätvoller Blechmusik, die gerne mitfeiern! Karten gibt es im Vorverkauf bei der Metzgerei Fischer, der Buchhandlung Fischer und im Pfarrbüro. Herzliche Einladung!



Das weitere Festprogramm:

Workshop mit Harmonic Brass

für alle interessierten Bläserinnen und Bläser am **Samstag, 23. April**, von 9.30 Uhr bis ca. 15.00 Uhr im Lutherhaus in Gunzenhausen. Anmeldung erforderlich!

Festgottesdienst

am **Sonntag, 24. April**, um 9.30 Uhr in der Stadtkirche begleitet von Harmonic Brass und dem Jubiläumsschor
Predigt: Dekan Klaus Mendel



Musik in der Stadtkirche

jeden Donnerstag um 11 Uhr - Stadtkirche

Orgelmusik zur Marktzeit

Die beliebte Reihe hat wieder Fahrt aufgenommen. Start war schon in der Passionszeit. Nach einer kurzen Pause in den Osterferien geht es dann wieder weiter bis Ende September. Wir freuen uns wieder auf viele Besucherinnen und Besucher, unser festes Stammpublikum aus der Region und alle Gäste, die hier ihren Urlaub verbringen.



Sonntag, 8. Mai, um 18.30 Uhr - Stadtkirche

Blasmusik für die Seele

Wormer Musikanten

Anlässlich ihres 35-jährigen Bestehens laden die Wormer Musikanten sehr herzlich ein zu einer musikalischen Abendandacht in der Stadtkirche Gunzenhausen. Unter dem Motto „Blasmusik für die Seele“ musiziert das beliebte Ensemble, Pfarrer Thomas Schwab aus Aha führt durch das Programm. Der Eintritt ist frei.



liebe Ensemble, Pfarrer Thomas Schwab aus Aha führt durch das Programm. Der Eintritt ist frei.

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 27. März

- 10.00 Uhr Stadtkirche **Fernsehgottesdienst**
(Pfarrerin Schieder/Pfarrer Wolff)
11.00 Uhr *kein Gottesdienst im Löhe-Haus*

Sonntag, 3. April

- 9.30 Uhr Stadtkirche (Dekan Mendel)
11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Pfarrerin Schieder)

Samstag, 9. April

- 17.00 Uhr Stadtkirche - Beichtgottesdienst mit Abendmahl
für Konfirmanden und ihre Angehörigen

Sonntag, 10. April - Palmsonntag

- 9.00 Uhr Stadtkirche - **Festgottesdienst zur Konfirmation** - Gruppe 1
11.00 Uhr Stadtkirche - **Festgottesdienst zur Konfirmation** - Gruppe 2
11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Pfarrerin Schieder)
19.00 Uhr Stadtkirche - Dankandacht

Donnerstag, 14. April - Gründonnerstag

- 19.30 Uhr Stadtkirche mit Beichte und Abendmahl (Pfarrer Bergmann)

Freitag, 15. April - Karfreitag

- 9.30 Uhr Stadtkirche mit Abendmahl (Dekan Mendel)
11.00 Uhr *kein Gottesdienst im Löhe-Haus*
14.30 Uhr Stadtkirche Andacht zur Todesstunde Jesu (Pfarrerin Schieder)

Sonntag, 17. April - Ostersonntag

- 5.00 Uhr Taizé-Osternacht (Pfarrerin Schieder)
9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Bergmann)
11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Pfarrerin Schieder)

Montag, 18. April - Ostermontag

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Dekan Mendel)
9.30 Uhr Stadtkirche (Dekan Mendel)
11.00 Uhr *Löhe-Haus - kein Gottesdienst*

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 24. April

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Dekan Mendel)
9.30 Uhr Stadtkirche **Festgottesdienst 50 Jahre Posaunenchor**
(Dekan Mendel)
11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Diakonin Reinhardt)

Sonntag, 1. Mai

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Pfarrer Wolff)
9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Wolff)
11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Pfarrer Wolff)

Sonntag, 8. Mai

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Pfarrer Bergmann)
9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Bergmann)
11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Pfarrer Wolff)

Sonntag, 15. Mai - Kantate

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Pfarrer Bergmann)
9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Bergmann)
11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst
(Pfarrerin Schieder)

Sonntag, 22. Mai - Rogate

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Pfarrer i.R Röhrs)
9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer i.R Röhrs)
11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst
(Pfarrer Wolff)

Donnerstag, 26. Mai - Christi Himmelfahrt

- 11.00 Uhr Löhe-Haus **Familiengottesdienst**,
anschließend Gemeindefest

Sonntag, 29. Mai - Exaudi

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Dekan Mendel)
9.30 Uhr Stadtkirche (Dekan Mendel)
11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst
(Pfarrerin Schieder)

Unser Sicherheitskonzept (Stand Mitte März):

- Es ist bei Gottesdiensten keine Voranmeldung nötig und auch **kein Nachweis über Impfung, Genesung oder negativen Test!**
- Es werden nur die markierten Plätze benutzt und so die Sicherheitsabstände eingehalten.
- Mit Maske und Abstand auf dem Weg zu den Plätzen und zum Ausgang
- Besonders beim Singen wird das Tragen der Maske dringend empfohlen.

Flüchtlinge aufnehmen

Christus spricht: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“ (Jahreslosung 2022)

Während ich diese Zeilen schreibe, sind viele Menschen aus der Ukraine zu uns unterwegs nach Gunzenhausen oder sie sind schon da. Sie alle brauchen ein Dach über dem Kopf, und als Christen sind wir dazu aufgefordert, denen zu helfen, die



unter die Räuber gefallen sind. Auch im Löhe-Haus räumen wir gerade das Büro der Dekanats-Jugend leer, um wie viele andere eine Wohnung zur Verfügung zu stellen.

Es ist schön, dass so viele jetzt Wohnraum für Geflüchtete anbieten, und wir brauchen noch viel mehr! Doch in der Beobachtung der Ereignisse der letzten Tage möchte ich ein ABER anführen: Ich möchte Sie weiterhin ermuntern zu helfen, ABER Ihnen ein paar Fragen an die Hand geben, bevor sie Menschen aufnehmen:

- Woher kommt in diesem Au-

genblick meine Hilfsbereitschaft? Ist es vielleicht meine eigene Verarbeitungsstrategie für diese belastende Situation? Dann ist der Aktionismus gefährlich, weil es um einen selbst und nicht um die Hilfesuchenden geht.

- Reflektieren Sie bitte, ob Sie nur Menschen aus einem bestimmten Herkunftsland unterstützen wollen? Wenn ja, finde ich das problematisch. Ein Recht auf eine sichere Wohnumgebung haben alle Menschen.
- Fragen Sie sich bitte, warum Sie den Drang, Ihren Wohnraum zu teilen, beispielsweise nicht im letzten Sommer hatten, als Menschen aus Afghanistan dringend Wohnraum benötigten?
- Wenn Sie offen für alle Herkunftsländer und Fluchtgeschichten sind, dann reflektieren Sie bitte ehrlich, ob Sie Erwartungen an die Person haben, die bei Ihnen wohnen wird. Erwarten Sie z.B. Dankbarkeit? Wie gehen Sie damit um, wenn die Person keine Dankbarkeit zeigt?
- Erwarten Sie gemeinsame Zeit, wie Kochabende oder Ähnliches? Wie gehen Sie damit um, wenn die Person kein Interesse an gemeinsamer Zeit hat?

- Ist Ihr Wohnangebot grundsätzlich an Bedingungen geknüpft?

Wenn Sie eine Übergangs-Schlafmöglichkeit zur Verfügung stellen und kein langfristiges Wohnverhältnis für danach organisieren können – seien Sie sich bewusst, dass der Staat das auch nicht unbedingt tun wird. Die Person wird in ein Lager oder eine Sammelunterkunft ziehen müssen.

Wenn Sie ein Zimmer anbieten möchten, tun Sie das nur begleitet durch Vereine wie die Flüchtlings-

Flüchtlinge aufnehmen

hilfe Wald e.V. oder die örtlichen Gemeinden bzw. den Landkreis, die Erfahrung haben und bei denen Sozialarbeiter oder Sozialarbeiterinnen und im besten Fall Menschen mit Fluchtgeschichte arbeiten. Wenn Sie eine Wohnung zur Verfügung stellen können, sich als Dolmetscherin oder Dolmetscher oder sonst ehrenamtlich engagieren wollen, melden Sie sich bitte.

Pfarrer Benedikt Wolff
(Migrationsbeauftragter im Dekanat Gunzenhausen)

Gebet für den Frieden

Der Kriegsausbruch in der Ukraine hat viele Menschen tief erschüttert und bewegt: Fassungslosigkeit, Hilflosigkeit, Ängste, Mitgefühl mit den Menschen in Not. Wir haben erfahren: Es ist hilfreich, mit all dem zu Gott zu kommen und gemeinsam zu beten. Unsere Stadtkirche ist ein guter Ort dafür. So laden wir ein zum regelmäßigen

Gebet für den Frieden an jedem Freitag um 19.00 Uhr in der Stadtkirche

für etwa eine halbe Stunde. Die nächsten Termine:
1. April, 8. April usw. bis der Krieg beendet ist.



Unsere Angebote für Menschen auf der Flucht

Viele Menschen aus der Ukraine finden auch hier in Gunzenhausen Zuflucht. Wir vom KiFaZ wollen gerne helfen, wo wir können:

⇒ Für Familien mit Kindern bis zur Einschulung:

2x pro Woche dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr Treffen, Austausch, Brotzeit und anschließende Spielmöglichkeiten in den Gruppen für die Kinder (mit Familien). Wir organisieren Patenschaften und wollen einen direkten Bezug der Kinder untereinander schaffen. Kinder kennen keine Barrieren. Die Eltern bzw. Mütter können ihre Kinder in die Gruppen begleiten, da wir davon ausgehen, dass Trennungen nicht möglich sein werden. Wir organisieren eine Brotzeit für die Kinder und Familien, backen z.B. selbst und werden versuchen, ehrenamtliche Helfer zu gewinnen.

⇒ Für Senioren:

Unser Offener Treff ist offen auch für Flüchtlinge, und zwar mittwochs von 9 bis 12 Uhr. Wir beginnen am 30. März.

⇒ Für Grundschul Kinder von 6 bis 9 Jahren:

Unsere neue Pfadfindergruppe im KiFaZ freut sich auf Gäste und beginnt nach den Osterferien, immer am Donnerstag von 16 bis 17.30 Uhr.



⇒ Für alle

bieten wir Begleitung und Beratung an: Das Angebot ist von Einigen aus dem KiFaZ da, wir müssen schauen, was sich entwickelt und was gebraucht wird.

Was uns bewusst ist: Die Lage ist ernst. Uns ist klar, dass völlig offenbleibt, wie lang diese Form der Unterstützung notwendig sein wird. Wir wissen auch noch nicht, welche Unterstützung tatsächlich gebraucht wird. Wir werden das sehen und flexibel darauf reagieren.

Wir werden unsere Familien weiterhin aktiv einbinden. Derzeit sammeln wir schon Sachspenden, der erste Transport ist bereits in Polen. Die Unterstützung ist enorm.

Für die Angebote von Dienstag bis Donnerstag benötigen wir Verpflichtung. Wir konnten bereits Einiges organisieren. Vermeiden wollen wir auf jeden Fall „Verteilungskämpfe“ um Lebensmittelspenden.

Es begrüßt Sie alle sehr herzlich das Team aus Ihrem KiFaZ mit Diana Leickert

Endspurt im Rennen um den Deutschen KiTa-Preis 2022

Ein Filmteam hat unser KiFaZ genau unter die Lupe genommen, eine ganze Reihe von Interviews wurde geführt mit allen, die etwas mit unserem Haus zu tun haben. Schließlich muss ja eine Jury herausfinden: Welche von den verbliebenen zehn KiTas in ganz Deutschland ist nun tatsächlich die beste und hat den Deutschen KiTa-Preis 2022 verdient? Wir alle drücken unserem KiFaZ die Daumen und warten gespannt auf das Ergebnis. Unser Leitungsteam wurde



So sieht die Trophäe aus, das Preisgeld beträgt 50.000 Euro

schon zur großen Preisverleihung nach Berlin eingeladen. Wer hier mitfiebern will, den laden wir



herzlich ein, mit uns die Live-Übertragung zu schauen im

Public Viewing Deutscher KiTa-Preis

am Montag, 16. Mai
ab 17.00 Uhr
im KiFaZ Föhrenweg 2

Egal wie es ausgeht - feiern werden wir auf jeden Fall!

Impressum

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Gunzenhausen
Kirchenplatz 13, 91710 Gunzenhausen
vertreten durch Pfarrer Claus Bergmann

Mitarbeitende: B. Deffner, B. Krikkay, H. Kuhn, C. Schieder,
B. Wolff, C. Bergmann

Auflage: 3500 - gedruckt bei Emmy Riedel, Gunzenhausen

AnsprechBar

Der Treffpunkt für junge Leute am oder im Mesnerhaus hinter der Stadtkirche: Eingeladen sind alle Präpis und Konfis, Jugendlichen und wer sich jung genug fühlt. Wir freuen uns auf euch, euer Jugendausschuss.

AnsprechBar immer von 19 Uhr bis 21 Uhr am Mesnerhaus bei der Stadtkirche

Termine: 29. April, 20. Mai, 24. Juni



Übertragung der Gottesdienste

Aus dem Löhe-Haus gibt es leider keine Übertragungen mehr, die Kairos-Gottesdienste sind dafür nicht geeignet. Die Frage ist deshalb: Findet sich ein Team von Technikfreunden, das regelmäßig Gottesdienste aus der Stadtkirche senden könnte? Die benötigten Geräte sind vorhanden, eine gründliche Einweisung würde natürlich erfolgen. Sie haben Interesse? Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (☎ 884860)!



Gottesdienst-Shuttle

Nach unserem Aufruf im letzten Gemeindebrief konnten einzelne Mitfahrgelegenheiten aus dem Gemeindebereich organisiert werden. Vielen Dank allen, die bereit sind, „Fahrgäste“ zum Gottesdienst mitzunehmen. Wer ebenfalls Interesse hat an einem solchen Transportservice, der möchte sich bitte ohne Scheu im Pfarramt melden (☎ 884860). Dann können wir planen und Lösungen finden!



Herzliche Glückwünsche zur Konfirmation!

Am 10. April werden wir zwei Festgottesdienste hintereinander feiern, damit unter Corona-Bedingungen möglichst viele Gäste dabei sein können. Sie sollen euch - liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden - begleiten, wenn ihr das „Ja“ zu eurem Glauben an Jesus Christus sprecht

und den Segen Gottes ganz persönlich zugesprochen bekommt.

Wir wünschen euch, dass euch der liebende Gott begleitet auf eurem weiteren Lebensweg als junge Christen, und wir beten für euch!

Hier die Namen der 36 Konfirmandinnen und Konfirmanden:



Getauft wurden:

Kirchlich bestattet wurden:



Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: **Ich habe den Herrn gesehen.**

Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

»»

JOHANNES 20,18

Monatsspruch APRIL 2022

Als der Sabbat vorbei war, kauften Maria aus Magdala, Maria, die Mutter von Jakobus, und Salome wohlriechende Öle. Sie wollten die Totensalbung an Jesus vornehmen. Ganz früh am ersten Wochentag kamen sie zum Grab. Die Sonne ging gerade auf.



ken sehr. Aber er sagte zu ihnen: »Ihr braucht nicht zu erschrecken! Ihr sucht Jesus aus Nazaret, der gekreuzigt wurde. Gott hat ihn von den Toten auferweckt, er ist nicht hier. Seht: Hier ist die Stelle, wo sie ihn hingelegt hatten. Macht euch auf! Sagt

seinen Jüngern, besonders Petrus: Jesus geht euch nach Galiläa voraus. Dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.«

Da flohen die Frauen aus dem Grab und liefen davon. Sie zitterten vor Angst und sagten niemandem etwas, so sehr fürchteten sie sich.

Früh am ersten Wochentag war Jesus vom Tod auferstanden. Zuerst zeigte er sich Maria aus Magdala, die er von

sieben Dämonen befreit hatte. Sie machte sich auf den Weg und erzählte es denen, die bei ihm gewesen waren – und die jetzt trauerten und weinten. Die konnten nicht glauben, was sie von Maria hörten: »Jesus lebt! Ich habe ihn gesehen.«

Unterwegs fragten sie sich: »Wer kann uns den Stein vom Grabeingang wegrollen?« Doch als sie zum Grab aufblickten, sahen sie, dass der große, schwere Stein schon weggerollt war. Sie gingen in die Grabkammer hinein.

Dort sahen sie einen jungen Mann. Er saß auf der rechten Seite und trug ein weißes Gewand. Die Frauen erschra-

Markusevangelium, Kapitel 16, Vers 1-11
Übersetzung: BasisBibel

Eine Woche in unserer Gemeinde

Lutherhaus

Montag	Evangelischer Frauenbund (monatlich)	14.30 - 17.00 Uhr
Dienstag	Flautissimo	16.45 Uhr
Mittwoch	Kantorei	19.30 - 21.00 Uhr
Donnerstag	Gospelchor	19.30 - 21.00 Uhr
	Posaunenchor	19.30 - 21.00 Uhr

Löhe-Haus

Dienstag	Präparanden Gruppe 1	14.00 Uhr
	Präparanden Gruppe 2	15.30 Uhr
	Pfadfinder „Schwarze Panther“ (Klasse 2/3)	16.30 Uhr
Donnerstag	Pfadfinder „Weiße Wölfe“ (4. Klasse)	17.00 Uhr

Mesnerhaus

Dienstag	Predigtvorbereitungskreis (monatlich)	19.30 - 21.00 Uhr
Mittwoch	SPUR 8-Treffen (monatlich)	19.30 - 21.00 Uhr
Donnerstag	Arabischer Mittagstisch - zum Mitnehmen (bitte vorbestellen ☎ 0151-18988167)	11.30 - 13.30 Uhr
Freitag	AnsprechBar (monatlich)	19.00 - 21.00 Uhr

Austräger gesucht!

Für die Zustellung unseres Gemeindebriefts suchen

- ◆ Am Sportplatz
- ◆ Im Hollerfeld
- ◆ Schützenstraße
- ◆ Weißenburger Straße 52-104

Bitte melden Sie sich bei Brigitte Deffner im Pfarrbüro (☎ 884860). Der nächste Gemeindebrief für Juni und Juli erscheint Ende Mai, Redaktionsschluss ist am Freitag, 13. Mai.

wir in der Südstadt Austräger oder Austrägerinnen. Wer könnte folgende Straßen übernehmen:



Treffpunkte

SPUR 8-Treff

Miteinander ins Gespräch kommen und uns über unseren Glauben und unser Leben austauschen und so Gemeinschaft erleben - es tut uns einfach gut! So laden wir sehr herzlich ein:



Am **Mittwoch, 13. April**, und am **Mittwoch, 11. Mai**, treffen wir uns um **19.30 Uhr im Mesnerhaus** bei der Stadtkirche.

Predigtvorbereitungskreis



Spannende Gespräche über einen Bibeltext, andere Meinungen hören, die eigene Sichtweise einbringen - das alles finden Sie in dieser Runde. Wir treffen uns einmal im Monat jeweils um 19.30 Uhr im Mesnerhaus bei der Stadtkirche:

Dienstag, 5. April, und **Dienstag, 10. Mai**

Herzliche Einladung!

Corona-Regeln

Wir halten uns an die allgemeinen Bestimmungen für Veranstaltungen - auch wenn wir noch nicht abschätzen können, welche in den kommenden Monaten gelten werden. Am schönsten wäre natürlich ein entspanntes Frühjahr ohne Einschränkungen und Angst vor Infektionen. Beten wir darum!

Evangelischer Frauenbund

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen des Frauenbunds! Wir wollen wieder zusammenkommen, denn wir brauchen ja die Gemeinschaft. Herzliche Einladung zu den nächsten Treffen:

Montag, **4. April**

Geselliges Beisammensein um 14.30 Uhr im Gasthaus „Altes Rathaus“

Montag, **25. April**

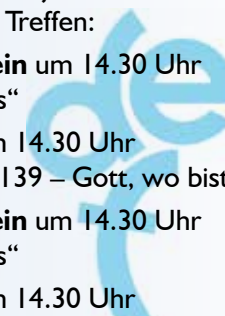
Vortrag im Lutherhaus um 14.30 Uhr mit Petra Schärtel: „Psalm 139 – Gott, wo bist du?“

Montag, **2. Mai**

Geselliges Beisammensein um 14.30 Uhr im Gasthaus „Altes Rathaus“

Montag, **23. Mai**

Vortrag im Lutherhaus um 14.30 Uhr mit Rosemarie Koch: „Bericht über das Haus Mucki und die Arbeit im Haus von Mutter und Kind“



Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern



Gründonnerstag

**Abendmahlsgottesdienst
19.30 Uhr Stadtkirche
mit dem Gospelchor**

Karfreitag

**Abendmahlsgottesdienst
9.30 Uhr Stadtkirche
mit der Kantorei**

**Andacht zur Todesstunde Jesu
14.30 Uhr Stadtkirche**

Ostersonntag

**Osternacht
5.00 Uhr Stadtkirche
mit dem Taizé-Orchester**

**Festgottesdienst
9.30 Uhr Stadtkirche
mit dem Posaunenchor**

**Kairos-Gottesdienst
11.00 Uhr Löhe-Haus**

Ostermontag

**7.30 Uhr Spitalkirche
mit dem Posaunenchor**

9.30 Uhr Stadtkirche